

## **Kirchgemeinde Halensee - Ev. Kirchenkreis Charlottenburg-Wilmersdorf**

Liebe zukünftige FSJler\_innen und FSJ-Interessierte,

Mein Name ist Philine, ich bin 18 Jahre alt und mache seit September 2019 mein FSJ in der Kirchengemeinde Halensee im Bereich offene Kinder- und Jugendarbeit.

Im Frühjahr 2019 habe ich mein Abitur erfolgreich bestanden und wurde dann mit der Frage konfrontiert: „was kommt nach der Schule?“. Ich habe schon lange den Wunsch, Medizin zu studieren, allerdings ist das nicht ganz so einfach und deswegen bin ich nach ein paar Recherchen darauf gekommen, ein Freiwilliges, Soziales Jahr (FSJ) zu machen. Zum einen weil es sich positiv für meine Bewerbung um ein Medizinstudium auszeichnet, zum anderen weil es mir die Möglichkeit gegeben hat, einen anderen Berufsalltag und neue Strukturen kennenzulernen. Meine Einsatzstelle kenne ich schon seit vielen Jahren, da ich selbst in dieser Gemeinde konfirmiert wurde und als Teamer die Jugendarbeit unterstützt habe. Ich kannte dementsprechend schon einige Abläufe, aber bei weitem nicht alle, wie sich schon im ersten Monat herausstellte.

Meine Aufgaben in meiner Einsatzstelle sind vielfältig und abwechslungsreich. Ich arbeite aktiv mit Jugendlichen im Konfirmandenunterricht und in der Teamerarbeit zusammen, bin aber auch beim Organisieren und theoretischem Planen dabei. Im Konfirmandenunterricht leite ich Spiele an, helfe den Konfirmanden, zusammen mit mitwirkenden Teamern, die gestellten Aufgaben zu lösen, denke mir zusammen mit meiner FSJ-Leiterin Programme für den Unterricht aus und stehe den Jugendlichen für Fragen und Anliegen bereit.

Wöchentlich haben wir in unseren Jugendräumen ein Treffen mit den Teamern, bei denen wir mal kochen, mal etwas spielen, bei uns in den Räumen stattfindende Partys besprechen, uns unterhalten, austauschen und vieles mehr. Diese Treffen geben einem die Möglichkeit, die Jugendlichen besser kennenzulernen und Verantwortung für eine Gruppe und die Räumlichkeiten zu tragen. Für Abwechslung gibt es auch die Möglichkeit sich für diesen Tag in der Woche Aktionen auszudenken z.B. einen Kinobesuch oder Ähnliches.

Zudem finden montags in der Kirche die Chorproben mit unserem Projektchor statt. Auch hieran nehme ich teil. Dieses Jahr (2020) führen wir im September die Sacred Concerts von Duke Ellington auf. Auch Fahrten wie z.B. Konferfahrt, Teamerfahrt, ein Segelturn im Sommer und Ähnliches finden statt und machen die Arbeit ganz besonders und unvergesslich.

Meine Arbeit besteht zudem aus vielen Projekten, die im Jahr anstehen und entwickelt werden. Jedes Jahr haben wir ein Theaterprojekt im Erinnern an die Reichspogromnacht am 9. November 1938. Hierbei wird zusammen mit Jugendlichen ein Theaterstück entwickelt, bei dem man seine kreativen Ideen mit einfließen lassen und auch selbst aktiv als Schauspieler\*in mitwirken kann. Dadurch eröffnet sich die Möglichkeit vor Publikum das Erarbeitete zu zeigen. Außerdem gibt es noch große Projekte die wir entwickeln, in diesem Jahr das Musical Cabaret, welches seine Premiere im Sommer 2020 haben wird. Auch in dieses Projekt bin ich involviert, schauspielere, überlege mit bei Kostüm und Bühnenbild, tanze und mache vieles mehr. Das Ganze wird von vielen Jugendlichen unterstützt, die sich in ihrem Können entfalten dürfen. Wöchentlich treffen wir uns zum Schauspielern und Tanzen und bringen das Projekt dadurch voran. Dieses Projekt ist zeitaufwendig und ermöglicht einem dadurch ein intensiveres Zusammenarbeiten mit den Jugendlichen und ein genaues Auseinandersetzen mit der Thematik des Stückes.

Meine Arbeit erfordert Spaß an Ideenentwicklung und Abwechslung und bietet einem meiner Meinung nach die Möglichkeit, in vielen verschiedenen Bereichen aktiv und kreativ zu sein. Deswegen macht mir meine Arbeit viel Freude, ich kann meinen Leidenschaften nachgehen und zusammen mit Jugendlichen Erfolge auf und hinter der Bühne feiern. Zudem ist mein Arbeitsumfeld sehr angenehm und von einer entspannten Atmosphäre geprägt. Auch meine Mitarbeiter haben mich alle mit offenen Armen empfangen und begleiten mich unterstützend durch mein Jahr.

Ich kann dieses Jahr als Pause zwischen Schule und eventueller Ausbildung oder bevorstehendem Studium sehr empfehlen und kann bezeugen, dass es in jeglichen Lebensbereichen eine Bereicherung ist.